

Lebensmittelmärkte im Bestand in eine Erfassungsvorlage im Excel-Format eintragen

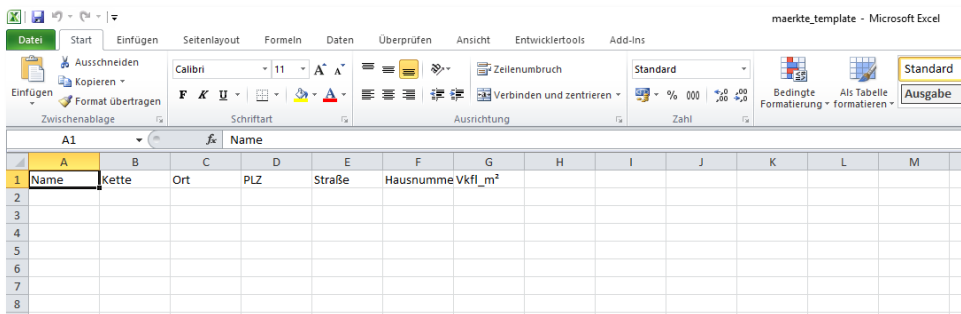


Sie haben über die Projekt-Check-Funktion „Erfassungsvorlage erzeugen“ eine Erfassungsvorlage im Excel-Format zur händischen Erfassung von Lebensmittelmärkten im Bestand erzeugt.

Diese Kurzanleitung erläutert Ihnen, wie Sie Märkte in diese (noch leere) Erfassungsvorlage eintragen und diese anschließend wieder in Projekt-Check einlesen.

Anleitung

Die von der Projekt-Check-Funktion „Erfassungsvorlage erzeugen“ erzeugte Excel-Datei „maerkte_template.xlsx“ wird – sofern Excel auf Ihrem Rechner installiert ist – nach dem Erzeugen automatisch in Microsoft Excel geöffnet.



Die Erfassungsvorlage enthält sieben Spalten. Deren Spaltentitel (in der ersten Zeile der Datei) dürfen nicht verändert werden. Auch dürfen keine Spalten gelöscht oder hinzugefügt werden.

Die Lebensmittelmärkte im Bestand sind zeilenweise zu erfassen, d.h. am Ende der Erfassung steht in jeder Zeile (ab Zeile 2) genau ein Marktstandort. Dazwischen sind keine Leerzeilen.

Die einzelnen Spalten sind wie folgt zu befüllen:

- **Name:** Tragen Sie hier den Namen des Lebensmittelmarktes ein. Die Angabe dient zur späteren Beschriftung des Standortes in Kartendarstellungen. Es erfolgt keine weitergehende Auswertung. Insofern sind sie in der Benennung relativ frei. Sonderzeichen (inkl. Komma und Semikolon) sind nicht zugelassen. Vermeiden Sie mit Blick auf die späteren Kartendarstellungen lange Nameneinträge.

**Lebensmittelmärkte im Bestand
in eine Erfassungsvorlage im Excel-Format eintragen**



- **Kette:** Um die Standorte – sofern relevant – einer der großen Lebensmittelketten zuordnen zu können, verwenden Sie in dieser Spalte bitte den in der nachfolgenden Tabelle dargestellten Zahlencode. Andere als die in der linken Spalte der nachfolgenden Tabelle genannten Zahlenwerte sind der Spalte „Kette“ der Erfassungsvorlage nicht zugelassen und führen beim Einlesen zu Fehlermeldungen. Gleiches gilt für Buchstabenfolgen oder leere Zellen.

Zahlencode für Spalte „Kette“	Einzelhandelskette
0	nachfolgend nicht aufgeführt
1	Edeka
2	REWE
3	Aldi
4	Lidl
5	Netto Marken-Discount
6	Penny
7	Marktkauf
8	Sky
9	Famila
10	Kaufland
11	Perfetto
12	Plaza
13	City
14	NP
15	NETTO
16	Real

- **Ort:** Tragen Sie hier die postalisch korrekte Ortsbezeichnung, z.B. „Duisburg“ oder „Glücksburg (Ostsee)“ ein. Vermeiden Sie Ortsteilzusätze wie „OT Kirchheim“.
- **PLZ:** Tragen Sie hier die postalisch korrekte Postleitzahl ein.
- **Straße:** Tragen Sie hier die postalisch korrekte Straßenbezeichnung ohne Hausnummer ein.
- **Hausnummer:** Tragen Sie hier die postalisch korrekte Hausnummer ein. Schneiden Sie dabei bitte Hausnummernzusätze weg („Veilchenweg 3“ statt „Veilchenweg 3b“) und vereinfachen Sie Hausnummernbereich („Hauptstraße 12“ statt „Hauptstraße 12-14“).
- **Vkfl_m²:** Tragen sie hier bitte die ungefähre Verkaufsfläche in Quadratmeter ein. Geben Sie nur die Zahl ohne jede Einheit (also „1200“ für „1.200 qm Verkaufsfläche“) ein.

Lebensmittelmärkte im Bestand in eine Erfassungsvorlage im Excel-Format eintragen

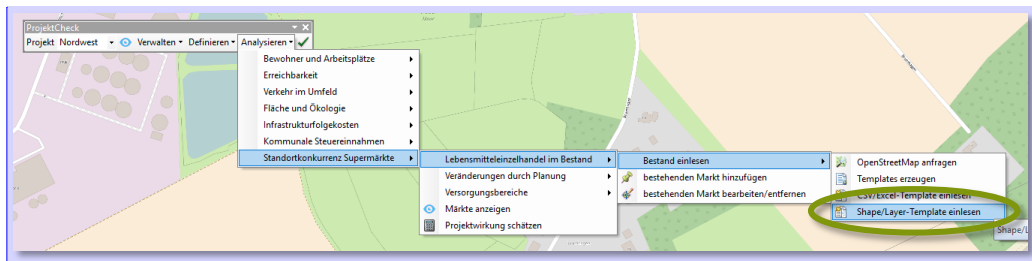


Ihr Ergebnis sollte etwa so aussehen.

	A	B	C	D	E	F	G
1	Name	Kette	Ort	PLZ	Straße	Hausnummer	Vkfl_m²
2	Penny (Kabenhof)		6 Buchholz in der Nordheide	21244	Lindenstraße	2	1200
3	Famila Innenstadt		9 Buchholz in der Nordheide	21244	Lindenstraße	14	2000
4	E aktiv markt Subey		1 Buchholz in der Nordheide	21244	Hamburger Stra	83	1500
5	Arpshof		0 Wenzendorf	21279	Am Schulberg	6	250

Speichern Sie die Datei und schließen Sie Excel.

Um die auf diese Weise gefüllte Erfassungsvorlage wieder in Projekt-Check einzulesen, verwenden Sie die Funktion „Befüllte Erfassungsvorlage (csv- oder Excel-Datei) einlesen“. Dort wählen Sie die Datei „maerkte_template.xlsx“ im Auswahlnenü „Datei“ aus und klicken auf „OK“.



Kommentar [JMG1]: Screenshot austauschen, wenn Funktion umbenannt wurde.